



Pressemitteilung

Döchtbühl-Grundschüler singen im Wohnpark am Schloss

„Komm doch lieber Frühling“

BAD WALDSEE – Eine halbe Stunde frühlingsfrischer Fröhlichkeit haben die singenden Mädchen und Jungen der Klassen 1 und 2 der Döchtbühlschule in den Wohnpark am Schloss gebracht. Ihr Publikum hat sich gern davon anstecken lassen und den Auftritt mit viel Applaus honoriert.

Im Nu mischte sich im Foyer des Wohnparks ein Hauch des ersehnten Frühlings in den grau verregneten Montagnachmittag, als die Schulkinder ihr Publikum singend zum Mitmachen aufforderten. Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Pflegeheim, aus dem Wohnen mit Service sowie Gäste der Tagespflege verfolgten das Konzert mit einem Lächeln auf den Lippen, ließen wie die Kinder ihre Hände kreisen oder klatschten im Takt. Chorleiterin und Lehrerin Anna-Lena Ege begleitete die Schülerinnen und Schüler mit der Gitarre.

Der Chor der Klassen 1 und 2 der Döchtbühlschule war zum ersten Mal zu Gast im Wohnpark. Mit den dargebrachten Liedern ließ sich ein lebhafter Blick auf den Frühling erhaschen - auf die Blumenwiese hinterm Haus, wo sich Schmetterlinge und Käfer tummeln und wo – Hokus Pokus – der ein oder andere Krokus seine Nase ins Licht streckt und endlich wieder die Sonne vor Wonne strahlt und Licht in unser Herz bringt. Viel Spaß bereitete auch die musikalische Feststellung „Ich bin anders als Du bist anders als Er ist anders als Sie ist anders ... na und? Das macht das Leben eben bunt.“

Am Ende bedankten sich die Seniorinnen und Senioren mit herzlichem Beifall und Wohnparkleitung Laura Heber mit einer süßen Tasche für den herzerfrischenden Auftritt, ehe sich die Mädchen und Jungen mit Anna-Lena Ege und den



Pressemitteilung

Begleiterinnen Beate Weber und Kerstin Winkler auf den Fußmarsch zurück auf den Döchtbühl machten. Der Dauerregen hatte da tatsächlich wenigstens für den Moment ein klein wenig nachgelassen. Der Frühling schien, die Bitten der Kinder erhört zu haben.

Bildunterschrift: Bei ihrem Auftritt im Wohnpark am Schloss hielten die Mädchen und Jungen der Klassen 1 und 2 der Döchtbühlschule nach dem Frühling Ausschau.

Foto: St. Elisabeth-Stiftung

Pressekontakt:

St. Elisabeth-Stiftung
Referat Kommunikation
Steinacher Straße 70
88339 Bad Waldsee
Telefon 07524 906-141
Telefax 07524 906-5141
E-Mail: kommunikation@st-elisabeth-stiftung.de